

**Jugendministerkonferenz
am 13. und 14. Mai 2004
in Gütersloh**

TOP 10: Präventionsstrategien zur Gewalt- und Deliktbereitschaft von Kindern und Jugendlichen

Bericht zur Umsetzung der Empfehlungen und Handlungsstrategien in den Ländern

Beschluss:

1. Die Jugendministerinnen und -minister, Jugendsenatorinnen und -senatoren nehmen den Bericht zur Umsetzung der Empfehlungen und Handlungsstrategien in den Ländern zur Kenntnis.

Die Jugendministerinnen und -minister, Jugendsenatorinnen und -senatoren begrüßen das Bestreben der Länder, die empfohlenen Strategien in ihrem Hoheitsgebiet umzusetzen.

Besonders hervorzuheben ist dabei, dass die Länder um eine nachhaltige Verankerung von Maßnahmen bemüht sind und sich ihrer Beratungs- und Entwicklungs- sowie ihrer Finanzierungsverantwortung bewusst sind. Besondere Priorität genießt in diesem Zusammenhang die Bündelung aller gesellschaftlichen Kräfte durch Kooperations- und Vernetzungsstrukturen. Der Bericht verdeutlicht die vielfältigen Konzepte zur Vermeidung von Kinder- und Jugenddelinquenz und bestätigt die Anstrengungen aller Länder, Verantwortung für das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen zu tragen.

2. Die Jugendministerkonferenz bittet die Konferenzen der Innen-, Justiz- und Kultusminister um Kenntnisnahme und um Zustimmung, den Bericht dem Deutschen Forum für Kriminalprävention und dem Deutschen Jugendinstitut zur Berücksichtigung in den dortigen Arbeitsfeldern zur Verfügung zu stellen. Über die Übersendung des Berichtes hinaus sieht die JMK keinen Handlungsbedarf.

16 : 0 : 0